

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 22. Mai 1849



Sitzungsprotokoll
des Gemeinde Ausschusses der Stadt Steyr am 22. Mai 1849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.
Die Herren Ausschüsse: v. Schönthan, Wittigschlager, Haller, v. Jäger, Gröswang, Vögerl,
Pfaffenberger, Gaffl, Eysn, Brittinger, Degenfellner, Schwingenschuß, Woisetschläger, Krenklmüller,
Redtenbacher.

Gegen das vorgelesene letzte Sitzungsprotokoll vom 18. d. M. wurde keine Erinnerung vorgebracht.

III. Sektion

996. Note des Magistrates in Betr. des Math. Meidinger'schen Steuernachlaßes.
Der rücksichtswürdigen Gründe wegen werden dem Math. Meidinger die Hälfte der rückständigen 1
fl 36 xr, somit 48 xr CMz nachgesehen.

1027. Regierungs-Kundmachung über die im 1. Mai d. J. in der Serie 201 verlostten Hofkammer
Obligationen.
Zur Wissenschaft.

1030. Supererläuterung gegen über die Superausstände gegen die Stadtkassa Rechnung pro 1847.
Dem Rechnungsrevidenten zur Amtshandlung.

1942. Das Kassaamt bittet um das Absolutorium über die Stadtkassa-Rechnung pro 1843.
Wird diesfalls eine Commission auf den 25. Mai d. J. bestimmt.

1044. Schr. vom k.k. Milit. Stationscommando St. Pölten wegen Lieferung von alter Leinwand für die
k.k. Armeefeld-Spitäler.
Durch die Herrn Viertelmeister schnellstens in Vollzug zu setzen.

1046. Regg'sdekret wegen Abfuhr des zum ob der enns. Schulfonde für den Zeit von 1. Okt. 1848 bis
Ende Juli 1849 rückständigen Gehaltsbeiträgen pr 166 fl 40 xr CMz für die technischen Lehrer.
Dem Kassaamt in Abschrift zur Darnachachtung.

1051. Rechn. Revident berichtet in Betr. das städt. Präliminars pr 1849 u. Vorlage desselben pro
1850.
Ist sogleich das berichtigte Präliminare pro 1849 dem Kassaamte vorzulegen welches die
Vorschreibungen vorzunehmen und das weiters zu verfassende Präliminare pro 1850 längstens bis
31. Aug. d. J. richtigzustellen und vorzulegen hat; bis zu diesem Termine wird auch das Bauamt das
Präliminare in gewöhnlicher Form zu überreichen haben.

1052 Rechn. Revident überreicht das Rapulare über das Erträgniß des Frühmarkts-Gefälls pro 1849 pr
423 fl 15 xr CMz.
Dem Kassaamte zum Belage und Richtigstellung.

1053. Taxator Weinmayr bittet um das Absolutorium über die Taxrechnung pro 1848.
Dem Rechn. Revidenten zur Amtshandlung.

1063. Bittgesuch des gewesenen Theaterunternehmers Moritz Römer um eine Unterstützung aus der
Stadtkasse.
Werden dem Bittsteller auf sein Gesuch 15 fl CMz zurückvergütet.

1079. Stadtkassier Ludwig Göschl um einen 10-tägigen Urlaub zu seiner Reise zu seinem Vater nach Riedau.

Wird der gebetenen Urlaub gegen Vorname der bezeichneten Scontrirung bewilligt.

IV. Sektion.

251. Rechn. Revident berichtet den Revis. Befund über die Neubrückenbaurechnung.

Da die Stadtkasse-Kräfte derzeit nicht weiters hinreichen werden angewiesenen

- a. für Math. Reder 529 fl 24 xr
- b. Jos. Mößner 391 fl 7 xr
- c. Gebrüder Mayr 204 fl 12 xr
- d. Franz Müllner 2 fl 42 xr
- e. Georg Amtmann 2 fl 42 xr
- f. Karl Stohl 30 fl — xr

Hievon sind das Kassaamt und die Partheien rathschlägig zu verständigen.

1000. Schr. des Hr. Dr. v. Pflügl in der Rechtssache des Martin Dietrich.

Mit Schreiben rückzuerinnern, daß im Vergleichswege auf die Bezahlung von 20 fl CMz über die bereits angewiesenen 3 fl 36 xr CMz zur Beendigung dieser Streitsache sich gegen dem herbeigelassen werde, daß die Erklärung auch abgegeben werde, dass dießfalls keine weitere Forderung mehr gestellt werden können.

1028. Kr. A. Curr. mit der Mittheilung des hoh. Minist. Erlasses daß bei Schulbauten auf das strengste Bedürfniß zu sehen sei.

Zum Wissenschaft.

1034. Gesuch des Hr. Mich. Heindl mit der Rechnung über die Wehrbaukosten und um Anweisung der Restforderung pr 216 fl 52 xr CMz.

Dem Rechn. Revidenten zur Revision.

1050. Conto des Hr. Ignaz Schlader pr 2 fl 48 xr.

Dem Bauamte zur Zahlung.

1057, 1058 et 1059. 3 Wochenlisten pr 4 fl 42 xr, 10 fl 55 xr u. 3 fl 20 xr CMz.

Dem Bauamte zur Zahlung.

1060. Conto des Martin Weiß pr 24 xr CMz.

Dem Bauamte zur Zahlung.

1080. Vortrag wegen weiterer theilweisen Befriedigung des Maurermeisters Benninger bfd. die Wiesenfeld-Planierung.

Wird demselben eine weitere à Conto-Zahlung bei dem Kassaamte mit 500 fl CMz angewiesen.

VI. Sektion

595. Theres Holler bittet um den Unterstand und Bürgerspital und Armengelderhöhung.

Wird der Unterstand im Bürgerspital bewilligt; in Betreff der Armengelderhöhung der II. Sektion abgetreten.

997. Die Mild. V. Fonds Rechnungsführung überreicht die Krankenkostenrechnung des Karl Wehner pr 5 fl 24 3/4 xr CMz.

Mittelst Schrieben vom Coäte Puchheim zu requiriren.

1082. Erinnerung wegen Mittheilung von 8 Orig. Stiftbriefen zur weiteren Behandlung des Aktes in Betr. der grauen Schwestern.

Die entworfene Note von den löbl. Magistrat auszufertigen.

1081. Erinnerung über das Nichterscheinen der Herren Gemeinderäthe Reitmayr, Sonnleitner und Kupetzius zu den Sitzungen.

Die Dekrete an die genannten Herren zu erlassen.

1085. Erinnerung des Herren Ausschusses Brittinger in Betreff das ins Stocken gerathenen Krankenhausbaues.

Ist dießfalls ein Comité zusammzusetzen und der Gegenstand von selbem in weitere Behandlung zu nehmen.

Haydinger

Gaffl

Eysn

Brittinger

Degenfellner

Schwingenschuß

Krenklmüller

A. Vögerl

Fr. Pfaffenberger

Größwang

Jäger

Rettenbacher

Anton Haller

Schoenthan

Bindlehner

Schriftführer